



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. André Hahn
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 10557 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 23. September 2024

BETREFF **Schriftliche Frage Monat September 2024**
HIER Arbeitsnummer 9/226

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Mahmut Özdemir

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Dr. André Hahn
vom 16. September 2024
(Monat September 2024, Arbeits-Nr. 9/226)

Frage

Wie viele Spitzensportlerinnen und -sportler aus Deutschland (Bundes- und Landeskader, Profisportler usw.) mussten in Folge einer Corona-Erkrankung bzw. Long Covid-Erkrankung nach Kenntnis der Bundesregierung ihre Sportkarriere beenden, und werden sie mit Blick auf damit verbundenen Aufwendungen für medizinische Behandlungen und Reha-Maßnahmen sowie für eventuelle Berufsunfähigkeit, finanzielle Verluste und berufliche Neuorientierungen von staatlichen Behörden, Krankenkassen, Versicherungen oder anderen Institutionen unterstützt, und wenn ja, in welcher Weise?

Antwort

Die Bundesregierung hat - bis auf die untenstehende Angabe - keine Kenntnis darüber, wie viele Spitzensportlerinnen und -sportler aus Deutschland ihre Sportkarriere in Folge einer Corona-Erkrankung bzw. Long-Covid-Erkrankung beenden mussten.

Das Bundesministerium des Innern und für Heimat fördert seit jeher Sportverbände oder Institutionen. Die Förderung von Athletinnen und Athleten liegt schwerpunktmäßig im Aufgabengebiet der Stiftung Deutsche Sporthilfe. Der Bund unterstützt die Stiftung Deutsche Sporthilfe mit finanziellen Mittel im Rahmen der Athletenförderung, hat jedoch keine Informationen über private Daten, wie Erkrankungen der Athletinnen und Athleten und dementsprechend über den Grund der Beendigung der Sportkarriere und der damit verbundenen Aufwendungen.

Im Rahmen der Spitzensportförderung über Sportförderstellen gab es einen Fall, bei dem die sportliche Laufbahn aufgrund von Spätfolgen einer Corona-Erkrankung beendet wurde. Die medizinische Versorgung wurde sichergestellt. Finanzielle Verluste traten nicht ein.